



Öffentlich

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
Postfach 31 67 · D-65021 Wiesbaden

Geschäftszeichen:
LPP 32 Mi – 003-c-30/12-2010

Dst. Nr. 0005
Bearbeiter/in Frau Michel
Durchwahl (06 11) 2325

Ausschussvorlage INA/18/52

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht

Datum 9. Februar 2011

Bericht

**zu dem Berichts Antrag der Abg. Decker, Faeser, Franz, Gremmels, Habermann, Lotz, Dr. Pauly-Bender, Rudolph, Siebel (SPD) und Fraktion
betreffend Belastung und Polizeidichte im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Südosthessen
Druck. 18/3500**

Vorbemerkung des Ministers des Innern und für Sport:

Die Bewertung der Polizeidichte (Relation Polizeibeamte zu Einwohnerzahl) ist als Orientierungsmaßstab nicht geeignet, Rückschlüsse auf den tatsächlichen Bedarf an Vollzugsbeamten zu ziehen.

Wie es um die Sicherheit in einem Land bestellt ist, hängt nicht davon ab, auf wie viele Einwohner rein statistisch „1 Polizeibeamter“ kommt. Zahlreiche andere Faktoren sind zu berücksichtigen, wie z.B. die Struktur des Landes in verschiedenster Hinsicht. Z.B. die Anteile ländlicher und städtischer Gebiete, deren räumliche Verteilung, die Bevölkerungsstruktur (Alterspyramide, Bildungsstruktur, Ausländeranteil usw.), die Verkehrsdichte und -verteilung, die Pendlerströme, der Durchgangsverkehr, die Infrastruktur insgesamt und vieles andere mehr.

Die aufgezeigten Faktoren wandeln sich stetig. Darüber hinaus ergeben sich Wechselwirkungen zwischen den Faktoren. Entscheidungen werden beeinflusst durch Forderungen der Bürger, von ihrem Sicherheits- und Unsicherheitsgefühl, Wertvorstellungen und politischen Entwicklungen.

Aus diesem Grund wurde durch den Unterausschuss „Recht und Verwaltung“ des AK II „Innere Sicherheit“ der Ständigen Konferenz der Innenminister und -senatoren der Länder bereits 1998 beschlossen, Polizeidichtestatistiken nicht mehr zu erheben. Eine Beantwortung der Frage 9 ist daher nicht möglich.

In Bezug auf die vorliegenden Antworten gebe ich darüber hinaus folgende Hinweise:

Bei den ausgewiesenen Planstellen des Polizeivollzugsdienstes handelt es sich um alle Vollzugsstellen des PP Südosthessen ohne die Planstellen des höheren Dienstes, da deren Verwaltung ausschließlich dem Landespolizeipräsidium obliegt. Aufgrund der geringen Zahl sind die Auswirkungen auf die Polizeidichte jedoch entsprechend marginal.

Bei den zu Frage 1 und 3 ausgewiesenen Planstellen des Polizeivollzugsdienstes handelt es sich um alle Vollzugsstellen des PP Südosthessen. Die Gesamtzahl für die Behörde ist daher höher als das rechnerische Gesamtergebnis der addierten Landkreiszahlen. Diese liegen für das Polizeipräsidium Südosthessen erst ab dem Jahr 2006 vor.

Die gewünschte differenzierte Darstellung der Planstellen und Polizeidichte jeweils bezogen auf Stadt und Landkreis Offenbach war so nicht möglich, da die Organisationsstrukturen und die örtlichen Zuständigkeitsregelungen dies nicht zulassen. Im Hinblick auf eine Vergleichbarkeit mit dem Landkreis Main-Kinzig wurden die Einwohnerzahlen von Stadt und Landkreis Offenbach sowie die Planstellen der Regionalen Kriminalinspektion Offenbach, der dortigen Operativen Einheit und der Regionalen Ermittlungsgruppe Offenbach zur Berechnung herangezogen.

Diese Vorbemerkung des Ministers des Innern und für Sport vorangestellt, nehme ich zu dem Berichtsantrag wie folgt Stellung:

1. Wie hoch ist die Kennzahl der Polizeidichte im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Südosthessen für das Jahr 2010?

Einwohnerzahl	Planstellen des Polizeivollzugsdienstes	Polizeidichte
866.174	1.324,5	1:654

2. Wie viele der in der Beantwortung zu Frage 1 ausgewiesenen Planstellen sind mit Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten besetzt, die nur eingeschränkt dienstfähig sind?

Planstellen des Polizeivollzugsdienstes	Eingeschränkt dienstfähige Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte
1.324,5	131

3. Wie hat sich die Kennzahl der Polizeidichte im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Südosthessen jeweils in den Jahren 2005, 2006, 2007, 2008 und 2009 dargestellt?

Jahr	Einwohnerzahl	Planstellen des Polizeivollzugsdienstes	Polizeidichte
2005	867.982	1.377,5	1:630
2006	866.852	1.376,5	1:630
2007	862.969	1.375,5	1:627
2008	863.078	1.380,5	1:625
2009	863.251	1.333,5*	1:647

*Im Jahr 2009 wurden beim Polizeipräsidium Südosthessen insgesamt 39 Planstellen des Polizeivollzugsdienstes, die mit Wachpolizisten besetzt waren in Stellen für

Tarifbeschäftigte umgewandelt. Eine Veränderung der tatsächlichen Mitarbeiteranzahl ging hiermit nicht einher.

4. **Wie hat sich die Anzahl der eingeschränkt dienstfähigen Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Südosthessen jeweils in den Jahren 2005, 2006, 2007, 2008 und 2009 dargestellt?**

Jahr	Eingeschränkt dienstfähige Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte
2005	104
2006	118
2007	128
2008	130
2009	127

5. **Wie hoch ist die Kennzahl der Polizeidichte für das Jahr 2010 in**
a. **Offenbach;**
b. **dem Landkreis Offenbach;**
c. **dem Landkreis Main-Kinzig?**

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Einwohnerzahl	Planstellen des Polizeivollzugsdienstes	Polizeidichte
Stadt und Landkreis Offenbach	455.933	574	1:794
Main-Kinzig	407.022	398,5	1:1.021

6. **Wie hat sich die Kennzahl der Polizeidichte in**
a. **Offenbach;**
b. **dem Landkreis Offenbach;**
c. **dem Landkreis Main-Kinzig?**
jeweils in den Jahren 2005, 2006, 2007, 2008 und 2009 dargestellt?

Die Zahlen liegen erst ab 2006 vor (s. Vorbemerkung).

2006

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Einwohnerzahl	Planstellen des Polizeivollzugsdienstes	Polizeidichte
Stadt und Landkreis Offenbach	456.911	573,5	1:797
Main-Kinzig	409.941	395,5	1:1.037

2007

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Einwohnerzahl	Planstellen des Polizeivollzugsdienstes	Polizeidichte
Stadt und Landkreis Offenbach	454.143	577,5	1:786
Main-Kinzig	408.826	396,5	1:1.031

2008

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Einwohnerzahl	Planstellen des Polizeivollzugsdienstes	Polizeidichte
Stadt und Landkreis Offenbach	454.916	585,5	1:777
Main-Kinzig	408.162	394,5	1:1.035

2009

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Einwohnerzahl	Planstellen des Polizeivollzugsdienstes	Polizeidichte
Stadt und Landkreis Offenbach	455.795	569,5	1:800
Main-Kinzig	407.022	398,5	1:1.021

- 7. Wie hat sich die Anzahl der eingeschränkt dienstfähigen Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten in**
- a. Offenbach;**
 - b. dem Landkreis Offenbach;**
 - c. dem Landkreis Main-Kinzig?**
- jeweils in den Jahren 2005, 2006, 2007, 2008, 2009 und 2010 dargestellt?**

Stadt und Landkreis Offenbach

Jahr	Eingeschränkt dienstfähige Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte
2005	41
2006	42
2007	50
2008	48
2009	49
2010	47

Main-Kinzig

Jahr	Eingeschränkt dienstfähige Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte
2005	16
2006	17
2007	21
2008	23
2009	27
2010	29

8. Wie hoch ist die Kennzahl der Polizeidichte im Zuständigkeitsbereich der übrigen einzelnen Polizeipräsidien?

Polizeipräsidium	Einwohnerzahl	Planstellen des Polizeivollzugsdienstes	Polizeidichte
Frankfurt	679.571	2.781,5	1:244
Mittelhessen	1.058.985	1.450	1:730
Nordhessen	884.170	1.514,5	1:584
Osthessen	454.669	659	1:690
Südhessen	1.046.147	1.411,5	1:741
Westhessen	1.085.220	1.636,3	1:663

9. Wie hoch ist die Kennzahl der Polizeidichte in Hessen, im Bundesdurchschnitt und in den anderen Bundesländern?

s. Vorbemerkung

gez.

(R h e i n)

Staatsminister